

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen am Montag, 23.11.2015, 17:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Bernd Redeker
stellv. Ausschussvorsitzender:	Lars Kühne
Ausschussmitglieder:	Sascha Biebricher
	Heinz Peter Boyken
	Dr. Susanne Engstler
	Jörn Kickler
	Bernd Köhler
	Alfred Müller
	Jörg Weden
stellv. Ausschussmitglieder:	Hergen Eilers
Ratsmitglieder:	Rudolf Böcker
	Djure Meinen
	Elke Vollmer
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
von der Verwaltung:	Damian Folkers-Ratajski
	Dirk Heise
	Monika Kjeldgaard
	Meike Knop
	Ingrid Köhler
	Jens Neumann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 19.10.2015
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anträge an den Rat der Stadt
- 4.1 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Varel für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 306/2015
- 5 Stellungnahmen für den Bürgermeister
Kein Tagesordnungspunkt
- 6 Zur Kenntnisnahme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Herr Redeker eröffnet die Sitzung und stellt die Tagesordnung fest.

Die Tagesordnung wird einvernehmlich um TOP 2.2 im nichtöffentlichen Teil ergänzt.

2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 19.10.2015

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 19.10.2015 wird einstimmig genehmigt.

3 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

4 Anträge an den Rat der Stadt

4.1 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Varel für das Haushaltsjahr 2016 Vorlage: 306/2015

Aufgrund teilweise erheblicher Veränderungen sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt des Haushaltsjahres 2016, darunter die Bereitstellung der Haushaltsmittel für den Lückenschluss im GLP sowie die Veränderungen im Rahmen des Finanzausgleichs, ist eine Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen.

Dazu sind diesem Protokoll beigefügt:

- die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016
- der 1. Nachtrag zum Ergebnishaushalt sowie
- der 1. Nachtrag zum Finanzhaushalt.

Daneben wird das Investitionsprogramm in der 1. Nachtragsfassung vorgelegt.

Zur besseren Übersicht sind alle im Nachtragshaushalt eingearbeiteten Änderungen in den beiden ebenfalls anliegenden Übersichten zum Ergebnis- und Finanzhaushalt dargestellt.

Von der Verwaltung wird betont, dass die Entscheidung für die erstmalige Aufstellung eines Doppelhaushaltes sehr positiv gesehen wird. Aus diesem Grund ist auch nur ein punktueller 1. Nachtragshaushalt für 2016 aufzustellen. Die Einzelheiten werden anhand der diesem Protokoll beigefügten Präsentation erläutert. Insbesondere zum Thema „Neubau Stadtbetrieb“ wird darauf hingewiesen, dass im Sinne der Haushaltswahrheit und –klarheit 200.000 € Mehrkosten eingeplant werden, wobei es dennoch die Direktive gibt, die Maßnahme ohne diese Mehrkosten umzusetzen.

Aus dem Ausschuss heraus wird die finanzwirtschaftliche Situation insgesamt positiv beurteilt. Über die Höhe der Kreisumlage wird kontrovers diskutiert; insbesondere die Berechnungsmodalitäten werden moniert. Eine Übersicht über die Kreisumlagehebesätze umliegender Landkreise wird auf Wunsch des Rats Herrn Meinen diesem Protokoll beigefügt.

Weiter wird festgestellt, dass die zusätzlichen Personalkosten, die im Rahmen der Betreuung der Asylbewerber entstehen, allein zu Lasten der Stadt Varel gehen, dennoch wird dieser Ansatz als notwendig angesehen.

Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Varel für das Haushaltsjahr 2016 wird in der diesem Protokoll anliegenden Fassung beschlossen.

Das Investitionsprogramm in der diesem Protokoll anliegenden 1. Nachtragsfassung wird zur Kenntnis genommen.

Mehrheitlicher Beschluss

Ja: 8 Nein: 1 Enthaltungen: 1

5 Stellungnahmen für den Bürgermeister

Kein Tagesordnungspunkt

6 Zur Kenntnisnahme

Zur Beglaubigung:

gez. Bernd Redeker
(Vorsitzende/r)

gez. Monika Kjeldgaard
(Protokollführer/in)